

Oktober 2008

Winterausrüstung fürs Auto

Kaum ist der Sommer vorbei, ist es Zeit an den Winter zu denken. Insbesondere Autofahrende sollten ihr Fahrzeug auf die kommende kalte Saison vorbereiten.

Winterreifen: Letztes Jahr ereigneten sich in der Schweiz über 1500 Autounfälle bei Schneefall. Auch wenn die Strassen im Flachland nicht schneebedeckt sind oder wenn Sie nur bei guter Witterung fahren: Montieren Sie die Winterpneus noch bevor der Winter einsetzt, möglichst an allen vier Rädern. Denn Sommerreifen werden bei tieferen Temperaturen hart und unelastisch und haben schlechte Fahreigenschaften.

Winterpneus sind zwar gesetzlich nicht vorgeschrieben, bei Unfällen mit Sommerreifen auf winterlichen Strassen sind aber negative Rechtsfolgen nicht ausgeschlossen.

Scheibenkratzer: Vor jeder Fahrt alle Scheiben, Spiegel und Lichter von Rauheif, Eis oder Schnee befreien. Ein Guckloch genügt nicht. Gucklochfahren kann nicht nur zu einem Rückgriff des Motorfahrzeug-Haftpflichtversicherers führen, sondern auch eine Strafe und einen Führerausweisentzug nach sich ziehen.

Besen: Das Autodach damit vom Schnee befreien.

Scheibenwischerwasser für den Winter einfüllen (lassen), damit die Scheiben auch bei Minustemperaturen klare Sicht bieten.



